

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 80 (1993)
Heft: 7/8: Paris am Rande = Autour de Paris = Fringe areas of Paris

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

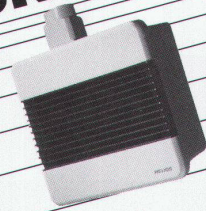
PROFIS IN SACHEN LÜFTUNG



Nachlauf-Schalter



Minilüfter



Einrohr-Ventilatoren



Fenster- und Wandventilatoren



WC-Ventilator AP-Montage

8902 Urdorf/ZH
Steinackerstrasse 36



Telefon 01/734 36 36
Telefax 01/734 31 84

Impressum

Werk, Bauen+Wohnen, 80./47. Jahrgang

Herausgeber
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,
Werk AG, Verlag Bauen+Wohnen GmbH

Adresse Verlag, Redaktion und Inserate:
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,
Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich,
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32

Verbände
Offizielles Organ des BSA/FAS, Bund Schweizer
Architekten / Fédération des Architectes
Suisses, VSI Vereinigung Schweizer Innen-
architekten

Redaktionskommission
Roger Diener, Paolo Fumagalli,
Prof. Dr. Dr. h.c. Ing. Jürgen Joedicke,
Prof. Peter von Meiss, Adrian Meyer,

Redaktion VSI-Beilage
Stefan Zwicky

Ständige Mitarbeiter
Marc M. Angéil, Los Angeles;
Gilles Barbey, Lausanne; Ulrike Jehle-Schulte
Strathaus, Basel; Gert Kähler, Hamburg;
Frédéric Pousin, Paris; Martin Schmitz, Berlin;
Klaus-Dieter Weiss, Hannover

Korrespondenten
Prof. Kurt Ackermann, München; Mario Botta,
Lugano; Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Michael
Dennis, Princeton; Jacques Gubler, Lausanne;
Bob Gysin, Zürich; Martin Heller, Zürich;
Joachim Andreas Joedicke, Darmstadt;
Prof. J.P. Kleihues, Berlin; Erwin Mühlestein,
Genf; Prof. Christian Norberg-Schulz, Oslo
und Rom; Prof. Dr. Werner Oechslin, Zürich;
Diego Peverelli, Zürich

Redaktionssekretariat
Rosmarie Helsing

Übersetzungen
Jacques Debains, Susanne Leu,
Maureen Oberli-Turner, Matthias Becker

Für nicht angefordertes Material übernimmt
die Redaktion keine Verantwortung. Nach-
druck aus Werk, Bauen+Wohnen, auch mit
Quellenangabe, ist nur mit Bewilligung des
Verlages gestattet.

Inseratenverwaltung
Verlegergemeinschaft Werk, Bauen+Wohnen,
Vogelsangstrasse 48, Postfach,
CH-8033 Zürich,
Tel. 01/362 95 66, Fax 01/362 70 32
Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

Druck
Zollikofer AG, 9001 St.Gallen

Litho
Nievergelt Repro AG,
8048 Zürich

Abonnementsverwaltung und Auslieferung
Zollikofer AG
Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St.Gallen,
Tel. 071/29 77 77

Bezugsbedingungen Schweiz
Jahresabonnement sFr. 165.-
Studentenabonnement sFr. 110.-
Einzelhefte sFr. 20.-

Bezugsbedingungen übrige Länder
Jahresabonnement sFr. 175.-
Studentenabonnement sFr. 120.-
Einzelhefte sFr. 20.-

Alle Preise inkl. Porto.

Abbestellungen
können nur berücksichtigt werden, wenn sie
mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss
eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement
als erneuert.

Fazit nach 5 Jahren

Das eingesetzte Anstrichsystem hat die Anforderungen erfüllt. Der Zustand der Lasur wurde im Oktober 1992 durch Dr. Jürgen Sell (EMPA) überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass nach 5 Jahren Bewitterung die Verankerung im Untergrund sowie die Schutzwirkung der Lasur noch gewährleistet sind. Ein neuer Anstrich der extrem bewitterten Partien wird

frühestens in 3 Jahren notwendig sein. Auch bei PTT-Holzbauten wurden seit 1985 mit diesem Anstrichsystem sehr gute Erfahrungen gemacht.

Umweltbelastung

Durch die Wahl einer wasserverdünnbaren Holzlasur wurde die Belastung für den Maler und die Umwelt um ca. 1000 kg Lösemittel reduziert. Für die Herstellung dieser Lösemittel

hätten ca. 50 000 MJ Energie aufgewendet werden müssen (Angaben: ökoscience / M. Chudacoff).

Empfehlungen der KBOB¹⁾²⁾ für Projektleiter und Planer

Holz hat sich auch im Fassadenbereich bewährt und sollte deshalb als einheimischer, natürlicher (nachwachsender) Rohstoff vermehrt eingesetzt werden. Folgende Grundsätze sollten beachtet werden:

- Festlegen der baulich-konstruktiven Massnahmen und Pflege der Details
- Chemischer Holzschutz nur dort anwenden, wo unbedingt nötig (Fachmann beiziehen)
- Holzbehandlung frühzeitig festlegen (Oberflächenbeschaffenheit, Anstrichsystem)
- Giftklassenfreie und wasserverdünnbare Produkte einsetzen
- Unbedingt VSLF-Produkte

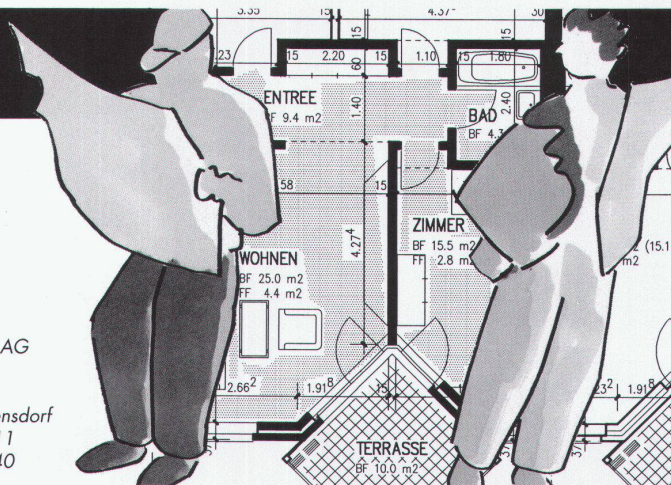
tedeklaration zu jeder Ausschreibung verlangen.

Für weitere Informationen: Amt für Bundesbauten, Abteilung Grundlagen, Efingerstrasse 20, 3003 Bern; EMPA, 8600 Dübendorf; Intex Holzschutz AG, Apothekerweg 2, 5712 Beinwil am See.

- Konferenz der Bauorgane des Bundes, Leitung N. Piazzoli, Direktor AFB
- Arbeitsgruppe Bauökologie, Leitung R. Friedli

+Z

V



CAD jetzt erst recht.

zum Beispiel:

**CAD "Completo"
Fr. 29'965.--**

Sichern Sie sich unsere detaillierten Unterlagen und Ihren Termin für die individuelle CAD-Demo bei V+Z.
Telefon 01/737 38 11.
Herr Avellino oder Herr Rüede.

Vifian + Zuberbühler AG
Architekturbüro
Haldenstrasse 31
8904 Aesch b. Birmensdorf
Telefon 01/737 38 11
Telefax 01/737 01 40

**CAD VOM +Z
ARCHITEKTEN**